

HEAD/lab II – Leistungsfähiges Datenerfassungssystem der nächsten Generation für Schall- und Schwingungsmessungen

Die neue Generation des modularen Multi-Kanal-Datenerfassungssystems HEAD/lab geht mit einer Reihe erweiterter Funktionen in Führung und ist noch besser für anspruchsvolle mobile Anwendungen geeignet als ihr bekannter Vorgänger. Die neuen Modelle mit ihrem klaren und robusten Design verfügen über ein Datenprotokoll mit doppelter Datenrate, high-speed CAN-FD Support und Synchronisierungsmöglichkeiten mehrerer räumlich verteilter Controller über GPS und LAN (PTP). Und das optionale Stand-alone-Recording erlaubt einen Aufnahmebetrieb ohne externen Computer.

Robust, einfach zu konfigurieren und leistungsstärker denn je

HEAD/lab II-Systeme bestehen aus einem oder mehreren Controllern mit verschiedenen Eingangs-, Wiedergabe- und Stromversorgungsmodulen. Sie sind einfach zu konfigurieren: Der Anwender wählt abhängig von seinem Anwendungsfall aus, welche Module er für unterschiedliche Sensortypen mit einem Controller kombinieren möchte. Diese sind robust, flexibel kombinierbar sowie lüfter- und geräuschlos. Ein integrierter Verriegelungsmechanismus erlaubt es, die Module zu robusten Einheiten zusammenzufügen und leicht wieder zu trennen.

Hier schlägt das Herz: Controller *labCTRL II.1* mit neuem Schnittstellenprotokoll *HEADlink 2.0*

Das Herzstück des HEAD/lab II-Systems ist der leistungsfähige Controller *labCTRL II.1* mit dem neuen Schnittstellenprotokoll *HEADlink 2.0* für sehr hohe Kanalzahlen oder höhere Abtastraten (8 bis 204,8 kHz pro Kanal) im Vergleich zum Vorgänger. *labCTRL II.1* bündelt und synchronisiert die Daten, versorgt die angeschlossenen Module mit Strom und stellt die Verbindung zum PC her. Der Anschluss mehrerer Controller erlaubt die Erweiterung von Systemen auf bis zu 600 Kanäle, um große und komplexe Projekte durchzuführen. Mit weiterem Zubehör wie der Isofix-Halterung zur crashsicheren Montage im Fahrzeug lassen sich HEAD/lab II-Systeme bequem und sicher befestigen oder transportieren.

Voll kompatibel und äußerst flexibel

Egal ob bei vibro-akustischen Analysen der Schallübertragung technischer Produkte, bei Luftfahrtanwendungen oder Automotive-Messungen im Fahrzeug und Prüfstand: HEAD/lab II geht mit seiner Bündelung von Leistungsstärke, einer Vielzahl von Kanälen und dem optionalen Stand-alone-Recording in der mobilen Schall- und Schwingungsmesstechnik in Führung. Dieser Systembaukasten, der mit robuster Technik auf kleinem Bauraum punktet, überzeugt auch in schwierigen Anwendungsszenarien und Messsituationen mit einfachem Handling und hoher Leistung.

Alle HEAD/lab-Module der Generation I und II sind voll kompatibel miteinander. HEAD/lab-Module der Generation I können mit einem Controller der Generation II kombiniert werden, ebenso können die neuen Eingangsmodule mit einem Controller der Generation I mit dem *HEADlink 1.0* Protokoll (Datenrate wie bei HEAD/lab Generation I Modulen) kombiniert werden. Im Mischbetrieb wird pro *HEADlink*-Verbindung ausgehandelt, welches Protokoll verwendet werden kann. So ist volle Flexibilität und die maximale Leistungsfähigkeit pro Modul in jedem Fall garantiert.

Über HEAD acoustics

Die HEAD acoustics GmbH ist ein weltweit führender Anbieter von ganzheitlichen Lösungen zur Schall- und Schwingungsanalyse. Im Telekommunikationsbereich erfährt das Unternehmen global Anerkennung aufgrund der Expertise sowie Vorreiterrolle in der Entwicklung von Hard- und Software zur Messung, Analyse und Optimierung von Sprach- und Audioqualität sowie kundenspezifischer Lösungen und Dienstleistungen. Das Leistungsspektrum von HEAD acoustics reicht von Sound Engineering für technische Produkte über die Untersuchung von Umweltlärm bis hin zu Speech Quality sowie Dienstleistungen, Training und Support. Das mittelständische Unternehmen aus Herzogenrath bei Aachen hat Tochtergesellschaften in China, Frankreich, Großbritannien, Italien, Japan, Südkorea und den USA sowie zahlreiche Vertriebspartner weltweit.

Bild: HEADlab Gen II

